

Willkommen an Bord - im Logenplatz am Himmel !

Was sollte man wissen, was ist zu beachten?

Wir sind eine behördlich anerkannte Schule für Ballonpiloten und betreiben Freiballonfahrt seit 1990 mit sportlichen, kleinen Ballonen. Gerne „entführen“ wir Gäste in den Himmel, um sie für das Erlebnis des Freiballonsports zu begeistern und wir würden uns freuen, Sie demnächst bei uns zu einer wunderschönen Ballonfahrt begrüßen zu dürfen.

Unser Luftfahrtunternehmen zur gewerblichen Personenbeförderung ist von der Luftfahrtbehörde genehmigt, Gerät und Personal unterliegen strengen Sicherheitsvorschriften und Kontrollen. Unsere Gäste sind nach den gesetzlichen Vorschriften versichert.

Wie läuft so eine Ballonfahrt ab?

Am Startplatz wird der Ballon aufgebaut und vorbereitet. Zunächst findet eine Sicherheitseinweisung der Gäste statt. Ballonfahren ist eine sportliche Angelegenheit, deshalb erwarten wir auch, dass Sie etwas Hand anlegen. Der Ballon wird liegend mit kalter Luft gefüllt und dann mit der Brennerflamme aufgerichtet. Auf Kommando steigen die Gäste ein - und ab geht's in den Himmel - wohin der Wind uns trägt. Unser Transportfahrzeug folgt auf der Straße. Begleiter können in begrenzter Zahl darin mitfahren, sonst empfehlen wir im eigenen PKW hinter dem Verfolgerfahrzeug herzufahren. Während der Fahrt befolgen Sie bitte die Anweisungen des Piloten. Vor der Fahrt sollte keine Alkohol genossen werden, im Korb herrscht Rauchverbot. Nach der Landung wird der Ballon eingepackt und wir fahren zum Startplatz zurück. Krönender Abschluss ist die traditionelle Ballonfahrertaufe. Zur Erinnerung an das große Erlebnis erhalten Sie eine schöne Taufurkunde.

Bei welchem Wetter wird Ballon gefahren?

Heißluftballone sind wetterempfindlich und wir wollen mit unseren Gästen nur bei guter Sicht und gefährlosem Wetter fahren. Starkdunstwetter ist ungeeignet, es darf nicht regnen und der Wind darf nicht zu stark oder zu böig sein. Auch bei Gewitterneigung wird nicht gefahren. Ballonwetter ist von März bis September meist früh morgens und vor Sonnenuntergang, während des Tages herrscht dann durch die Thermik zu große Böigkeit. Im Winterhalbjahr gibt es keine Thermik und es wird ganztags gefahren. Klares Winterwetter ermöglicht besonders schöne Fahrten - im Korb ist Windstille, die Kälte ist deswegen nicht unangenehm.

Wann findet die Fahrt statt?

Wir fahren das ganze Jahr über, immer wenn gutes Wetter ist. Am Wochenende wird morgens und abends gefahren. Frühfahrten erfordern zwar sehr frühes Aufstehen, lohnen das aber durch ein besonders schönes Erlebnis. Gestartet wird in der ruhigen Morgen- oder Abendluft kurz nach Sonnenaufgang oder etwa zwei Stunden vor Sonnenuntergang. Deswegen verändern sich unsere Startzeiten ständig mit der Tageslänge.

Wie werden Termine vereinbart?

In der Regel legen wir bei der Buchung keine Termine fest, weil das wegen der Wetterabhängigkeit nicht sinnvoll ist. Wir notieren Terminwünsche und -möglichkeiten der Gäste und schlagen meist recht kurzfristig im direkten Telefonkontakt Termine vor. Das ist so kurzfristig, wie eine einigermaßen sichere Wetterprognose möglich ist, also ein bis höchstens vier Tage im Voraus. Natürlich nehmen wir gerne auch kurzfristige Terminnachfragen an und versuchen diese zu realisieren.

Bei Gästen, die schwer zu terminieren sind, das gilt z.B. für größere Gruppen, arbeiten wir mit längerfristiger Vorausterminierung. Ist das Wetter ungeeignet, so wird dieses Verfahren so lange wiederholt, bis es klappt.

Bei der Absprache eines Termins wird meist vereinbart, da Sie davor sicher telefonisch erreichbar sind, so dass wir den Termin kurzfristig absagen können, wenn das Wetter sich ungünstig entwickelt. Leider ist auch nie auszuschließen, dass wir noch am Startplatz absagen müssen. Sobald wir erstmals einen Termin vereinbart haben, bleiben wir in Kontakt, bis die Fahrt stattgefunden hat.

Treffpunkt

Wir treffen uns an einem unserer Startplätze, bei Gruppenbuchungen auch an einem individuell vereinbarten Ort. Den Treffpunkt legen wir bei der Terminvereinbarung fest und bestätigen ihn in der Ansage des Infobandes. Einen Lage- und Anfahrplan für unsere Stammstartplätze erhalten die Gäste mit den Buchungsunterlagen. Wenn Sie Zweifel an der genauen Lage des Treffpunkts haben, so rufen Sie bitte unsere Service-Rufnummer an, um diese Zweifel zu beseitigen.

Kleidung - Was kann man mitnehmen ?

Ziehen Sie sich an, wie zu einem Waldspaziergang. Im Ballon ist es nicht kälter als am Boden. Tragen Sie bitte flache stabile Schuhe und körperbedeckende Kleidung. Den Damen empfehlen wir, Hosen zu tragen.

Für Gepäck ist kein Platz, aber was Sie am Leibe tragen können, macht keine Probleme, auch größere Kameras, Ferngläser und ähnliches sind möglich. Luftaufnahmen sind seit 1990 uneingeschränkt erlaubt.

Höhenangst - Luftkrankheit

Höhenangst, Flugangst ist ein Grund, der viele davon abhält, eines der schönsten Erlebnisse zu haben. Psychologen sagen, dass Höhenangst eine erworbene Angst ist, die durch positive Erlebnisse leicht überwunden, man könnte auch sagen, geheilt werden kann. Eine Ballonfahrt ist nicht nur nach Meinung der Fachleute sondern auch nach unseren Erfahrungen dafür besonders geeignet. Noch keiner, der mit viel Überwindung und bangem Herzen in den Ballonkorb gestiegen ist, hat nicht nach der Landung bestätigt, dass er nachträglich seine Angst nicht mehr versteht und dass es eine entspannte und wunderbare Reise war.

Das kommt auch daher, dass der Ballonkorb ruhig, ohne Erschütterung oder Schwingung durch die Luft fährt, ein Unterschied zur Bewegung von Schiffen und Flugzeugen. Man steht in der frischen Luft, spürt aber keinen Wind, der Ballon ist ja Bestandteil des Windes, fährt mit ihm. Platzangst, wie z.B. in der engen Röhre von Flugzeugen, ist unbekannt. Deswegen wird auch niemandem im Ballonkorb schlecht - Seekrankheit, Luftkrankheit gibt es in der Ballonfahrt nicht. Wir müssen keine Tüten für besondere Zwecke mitnehmen.

Wohin geht die Fahrt ?

Das Fahrtziel ist nicht bekannt. Kurz vor dem Start können wir anhand der Wetterlage ungefähr abschätzen, wohin es wohl gehen wird. Wir können den Ballon steigen und sinken lassen aber nicht die Richtung lenken, die bestimmt nur der Wind. Manchmal gibt es in verschiedenen Höhen verschiedene Windrichtungen, durch geschickte Ausnutzung dieser Situation können wir dann etwas Einfluss nehmen. Diese Ungewissheit und die Spannung damit umzugehen macht für uns Ballonfahrer diesen Sport unter anderem so reizvoll. Ballonfahren ist überall wunderschön - für denjenigen der eine ganz bestimmte Landschaft von oben sehen will gibt es eigentlich nur eine Methode die wirklich klappt: man startet möglichst mitten in diesem Fleckchen Erde.

Die Landung

Am Ende jeder Ballonfahrt kommt die Landung, für den Piloten die schwierigste Aufgabe. Landefelder können ja nicht angeflogen werden wie Flugplätze mit Flugzeugen, der Ballon ist nicht steuerbar. Es kommt darauf an, Landemöglichkeiten, die sich zufällig bieten zu nutzen, in unserer offenen Landschaft meist kein großes Problem. Der Pilot bringt den Ballon zum Sinken und wird kurz vor dem Aufsetzen die Sinkgeschwindigkeit verringern, dennoch verbleibt meist ein deutlich spürbarer Aufsetzstoß, der unvermeidbar ist. Der Korb fährt beim Aufsetzen mit Windgeschwindigkeit über die Erdoberfläche und kommt dann durch die Bodenreibung holpernd zum Stehen. Das kann je nach Windstärke ganz sanft sein oder die Menschen an Bord auch ganz schön durchschütteln und man muss sich ordentlich festhalten. Ist der Wind stark, dann ist auch nicht zu vermeiden, dass sich der Korb in dieser Phase nach vorne neigt und liegend zum Stillstand kommt. Das hört sich freilich schlimmer an als es meist erlebt wird. Es kann dabei allerdings sehr selten auch zu Verletzungen kommen. Unfälle sind äußerst selten, aber wie bei allen Freizeitsportarten nicht völlig auszuschließen.

Gesundheitsgrenzen ? - Altersgrenzen

Wer Ballon fährt, sollte gesund und ein wenig sportlich sein. Der Einstieg über den 1,2 m hohen Korbrand und der Aufsetzstoß bei der Landung erfordern gelenkige Gliedmaßen. Bedenken Sie, dass wir bis zu eineinhalb Stunden stehen und keine Toilette an Bord haben. Menschen mit Rückgratproblemen, Schäden des Knochengewebes und schweren Herz-/Kreislaufproblemen sollten lieber vorher den Arzt fragen. Es gibt keine Altersgrenze nach oben, aber wer über 70 Jahre alt ist, den bitten wir vorher einmal mit uns zu sprechen.

Kinder unter 12 Jahren können wir laut behördlicher Auflage aus Sicherheitsgründen nicht mitnehmen. Bis zu diesem Alter gilt es als unsicher, dass Anweisungen von Fremden wirklich befolgt werden und das muss z.B. für die Landung gewährleistet sein. Zum Glück wächst sich dieser Mangel ja ganz sicher aus.

Wie wird gebucht?

Ganz einfach: Sie rufen an oder kommen vorbei und teilen uns Ihren Buchungswunsch und die notwendigen Daten mit - Namen, Adressen und Telefonnummern des Buchenden und der Fahrgäste. Sie erhalten umgehend eine Buchungsbestätigung mit Zahlungshinweis und überweisen den Betrag - die Buchung ist gültig. Nach Ihren Angaben stellen wir auf Wunsch mit der Buchung einen schönen Geschenkgutschein aus.

Allgemeine Beförderungsbedingungen

Bezüglich aller Regelungen, die den Verfall des Gutscheins, die Stornierung und Übertragung unserer Ballonfahrtscheine und Gutscheine betrifft, verweisen wir auf die jeweils gültigen Allgemeinen Beförderungsbedingungen. Diese werden entweder mit der Buchungsbestätigung zugestellt oder sind auf unserer Webseite einsehbar. Die Beförderungsbedingungen werden mit der Annahme des Fahr- oder Gutscheins und mit der Vereinbarung eines Fahrtermins durch den Fahrgast angenommen.

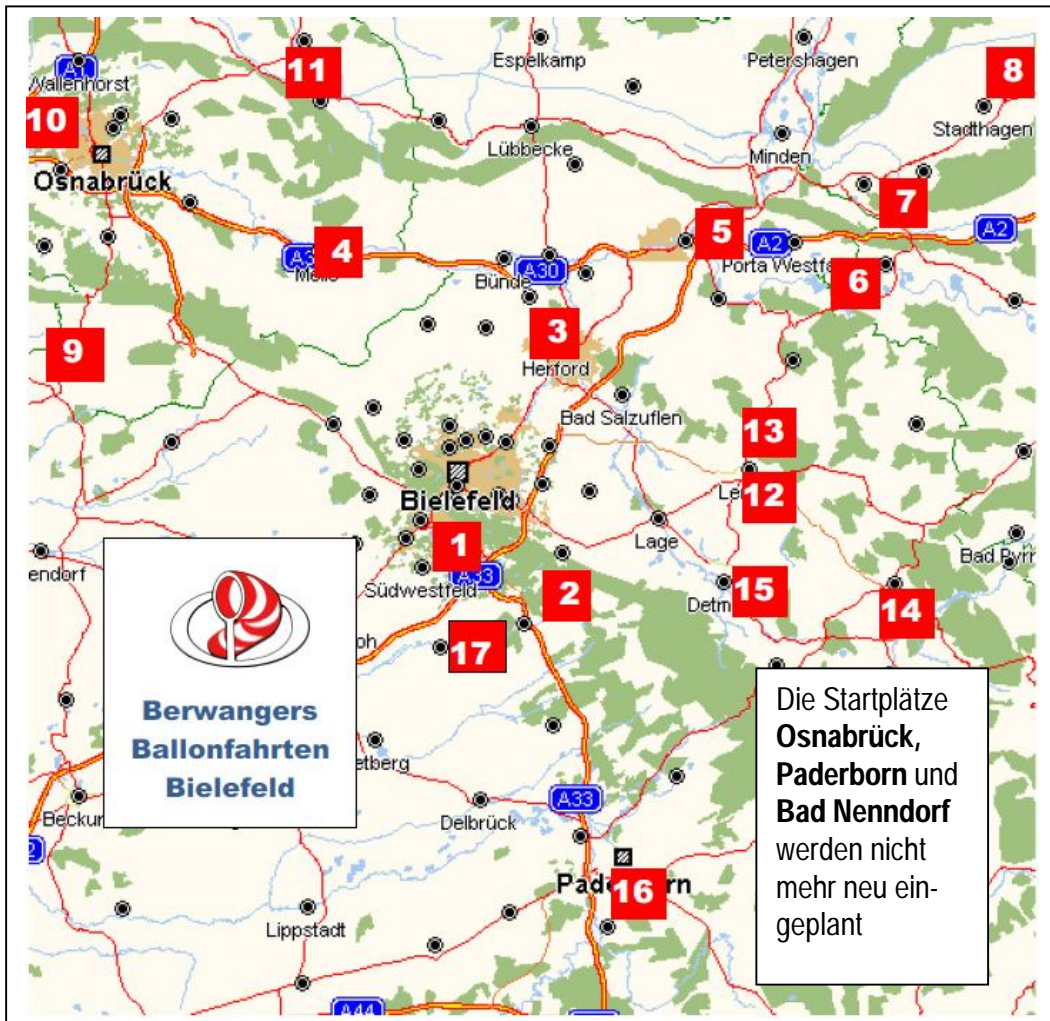
LUFTSPORTSCHULE GERHART BERWANGER BALLONFAHRTEN

ab 01.04.2020: Luftsportschule Gerhart Bwerwanger GmbH
Dunlopstraße 12, 33689 Bielefeld - Sennestadt, Telefon: 05205-9503-33

www.luftsportshule.de

Wir starten in der ganzen Region... heimatnah für unsere Gäste

An vielen Plätzen in ganz Ostwestfalen–Lippe, dem Weserbergland und dem Osnabrücker Land steigen unsere Ballone in den Himmel. Wir kommen zu unseren Gästen und starten auf der Wiese vor der Haustür und wir haben zahlreiche Plätze von denen aus wir gelegentlich oder häufiger starten.



Anfahradressen für Ihr Navigationssystem:

1. Flugplatz Bielefeld, Windelsbleiche, Am Flugplatz 1, 33659 Bielefeld, Parkplatz Flugleitungsturm
2. Flugplatz Oerlinghausen, , Stukenbrocker Weg 14, 33813 Oerlinghausen, Parkplatz Restaurant.
3. Herforder Brauerei, Gebrüder-Uekermann-Straße 1, 32120 Hiddenhausen, Besucherparkplatz
4. Flugplatz Melle-Grönegau, Segelfliegerweg, 49324 Melle, Besucherparkplatz
5. Flugplatz Porta Westfalica, , Flughafen 1, 32457 Porta Westfalica, Parkplatz Restaurant
6. Flugplatz Rinteln, , Flugplatzstr. 31737 Rinteln, Parkplatz am Flugleitungsturm.
7. Segelflugplatz Bückeberg, Hasengarten, 31675 Bückeberg, vor den Flugzeughallen
8. Bad Nenndorf, Kurpark, Parkstr., 31542 Bad Nenndorf, Liegewiese, Parken Ende der Sackgasse
9. Bad Laer, Remseder Str. / Ecke Prozessionsweg 49196 Bad Laer, Osningschaugelände
10. Flugplatz Atterheide Osnabrück, , Zum Flugplatz, 49076 Osnabrück, Parkplatz Flugleitungsturm
11. Flugplatz Bohmte/Bad Essen, Zum Flugplatz 2, 49163 Bohmte, am Flugplatzzeingang
12. Lemgo, Pagenhelle 12, 32657 Lemgo, Wiese beim Weg von der Pagenhelle zum Campingplatz
13. Lemgo, Eben Ezer, Alter Rintelner Weg, 32657 Lemgo, Besucherparkplatz im Eingangsbereich
14. Flugplatz Blomberg-Barkhausen, Flugplatz, 32825 Blomberg, vor den Hallen
15. Flugplatz Detmold, Volkwinstr. 62 , 32756 Detmold, Flugplatzeingang
16. Flugplatz Paderborn Haxterberg, Husener Str., 33100 Paderborn, Parkplatz Flugplatzgebäude
17. Startplatz Bielefeld-Sennestsadt, Treffpunkt: Dunlopstr. 12, 33689 Bielefeld, Luftsportschule